

Da steht sie, diese Berthelsdorfer Kirche, insbesondere mit ihrem imposanten Turm. Ein echtes Wahrzeichen für unsere Gemeinde, aber ebenso weithin sichtbar prägend für unsere Region ... ein Hingucker, ein Orientierungspunkt.

Aus eben dieser Ferne betrachtet könnte man meinen, es sei alles in Ordnung. Leider ist dem nicht so. Jeder, der diesen Text liest, sollte sich den tatsächlichen Zustand einmal vor Ort anschauen. Immer wieder fallen kleinere Sandsteinteile und Gneisbrocken heraus. Ein Schutzdach am Eingangsbereich und Absperrungen werden notwendig, um Unfälle zu vermeiden.



Schadhafter Sims an der Ostfassade

Die Ursachen der Schäden sind nach Einschätzung von Fachleuten vielschichtig. Sandstein und Gneis von minderer Qualität wurde wahrscheinlich aus Kostengründen bei der Errichtung in den Jahren 1881/82 eingesetzt. Im Zusammenspiel mit stark salzbelastetem Fugenmaterial und den an diesem Standort nicht zu unterschätzenden Witterungseinflüssen haben sich die Schäden leider so drastisch entwickelt.

Jetzt gilt es zu handeln, um dieses Bauwerk für kommende Generationen zu erhalten. Noch ist die Standfestigkeit gewährleistet, aber Abwarten ist keine Option! Die Schäden müssen jetzt behoben werden! Während bereits eine fachmännische Schadenskartierung einschließlich einer



Löcher in der Nordfassade durch fehlende Gneisteile

Maßnahmekonzeption erstellt wurde, erfolgt die weitere Begleitung durch einen auf diesem Gebiet erfahrenen Architekten aus der Region, dem Baupfleger der Ev.-luth. Landeskirche Sachsens, dem Landesamt für Denkmalschutz und nicht zuletzt durch das Institut für Diagnostik und Konservierung Dresden, welches sich mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen einbringt.

Entsprechende anteilige Fördermittel für die aktuell geschätzte Gesamtsumme von einer knappen Million Euro wurden vom Landesamt für Denkmalschutz in Aussicht gestellt. Einen erheblichen Beitrag wird auch die Landeskirche tragen, aber auf unsere Kirchgemeinde entfällt ein Eigenanteil von 15 %,



Verwitterte Fensterfaschen an der Südseite

also ca. 150.000 €. Diese Summe kann die Kirchgemeinde nicht allein stemmen und **bittet deshalb um Ihre Spende und bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung.**

Wer eine Zuwendungsbescheinigung (Spendenquittung) für eine steuerliche Geltendmachung benötigt, wende sich bitte an das Pfarramt.

Die Arbeitsgruppe Kirchturm Berthelsdorf

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

€uro-Überweisung

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma: (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)		Betrag: Euro, Cent	
Ev.-Luth. Kirchgemeinde BED-LB-WB		16	
IBAN		16	
DE 68 87 05 20 00 33 60 00 00 02 09		16	
BIC des Kreditinstitutes/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		16	
WELADED1FGX		16	
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)		16	
Kennwort: Kirchturm Berthelsdorf bei Freiberg		16	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen á 35 Stellen)		16	
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)		16	
IBAN		16	
DE		16	
Datum		Unterschrift(en)	



Foto: Dana Krause, Firma Hein

Verwitterter Sandstein auch auf der Westfassade



Foto: Dana Krause, Firma Hein

Überall schadhafte Oberflächen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn
Kirchweg 4
09618 Brand-Erbisdorf

WEITERE INFORMATIONEN

**finden Sie auf
unserer Homepage:**

www.kirche-beliwe.de



Foto: Matthias Häng

**IHRE SPENDE
RETTET
UNSEREN TURM!**